

Wird die Tat verhindert?

Erlach Das Hoftheater Erlach hat sich an den wohl bekanntesten Krimi von Edgar Wallace, «Der Hexer», gewagt. Die junge Sekretärin Meghan Milton wird erhängt in ihrem Zimmer aufgefunden. Das bringt Scotland Yard in Aufruhr. Nicht weil es Zweifel am Selbstmord der jungen Frau gibt, sondern weil Meghan die Schwester von Henry Arthur Milton ist. Milton, in der Öffentlichkeit auch bekannt als «Der Hexer», ist einer der meistgesuchten Verbrecher Englands. Er gibt Meghans Chef, dem schmierigen Rechtsanwalt Maurice Messer, die Schuld an deren Tod.

Die Polizei vermutet, dass der Hexer sein Versteck verlassen hat, um mit Messer abzurechnen. Inspector Alan Wembury erhält den Auftrag die Tat zu verhindern. An seiner Seite ein Top-Team. Doch der Hexer ist ein Meister der Verkleidung. Können Wembury und sein Team den Mord verhindern? Das Theaterstück wird aufgeführt heute, 4., 5., 9., 10., 11. und 12. August (Demiere). (mt/sz/Bild: Jonas Scheck)



«Der Hexer»
Kleiner Hof Schloss Erlach
Heute, Do, Fr, Sa/20.15 Uhr
www.hoftheater-erlach.ch

Alles bereit für Romulus



Ligerz Genau da, wo Dürrenmatt im Winter 1947/48 das Stück «Romulus der Grosse» geschrieben hat, wird das Stück vom 9. August bis 9. September aufgeführt: Auf der Festi oberhalb von Ligerz. Das Rebhut der Familie Teutsch verwandelt sich dabei in die Villa des letzten römischen Kaisers Romulus. Das Stück erzählt den Untergang des römischen Reiches. Rund 20 Darstellerinnen und Darsteller schlüpfen in die Toga und warten auf die anrückenden Germanen. Auf die Begegnung von Romulus mit dem Germanenfürsten Odoaker darf man gespannt sein. Dürrenmatt beobachtete die Vorgänge in der Politik stets aufmerksam, seine bissigen Kommentare waren von den Obrigkeiten gefürchtet und vom Volk geliebt. Am meisten kritisierte er die Ungerechtigkeiten der Grossmächte. Inszeniert wird das Stück vom international tätigen Regisseur Georg Rootering. (mt/sz)

«Romulus der Grosse»
Festiguet Ligerz
Mi/20 Uhr
www.romulusdergrosse.ch

Impressum

Verlag und Redaktion:
Gassmann Media AG
Robert-Walser-Platz 7
2501 Biel/Bienne

RAUS! ist ein redaktioneller
Bund im Bieler Tagblatt.
Raus! erscheint jeweils
donnerstags.

Bitte senden Sie uns Ihre
Veranstaltungshinweise bis
spätestens am Dienstag, 12 Uhr
an raus@bielertagblatt.ch.
Wir garantieren keine Vollständigkeit.
Redaktionelle Leitung:
sarah.zurbuchen@bielertagblatt.ch

E-Books, E-Audios? Kein Problem



Biel Möchten Sie den Umgang mit E-Reader und Tablet für E-Audios, E-Books und elektronische Hörbücher kennenlernen, ausprobieren und vertiefen? In diesem von Pro Senectute angebotenen Kurs können Interessierte E-Books, elektronische Zeitschriften, E-Audios aus dem regionalen Bibliotheksangebot testen, ausleihen und downloaden. Sie können dabei verschiedene Geräte ausprobieren, wie Tolino, Pocketbook, Tablett (iOS, Samsung), zum Beispiel als Entscheidungshilfe beim Kauf eines Geräts. Auch wird Unterstützung beim Einrichten eines Gerätes und beim Beheben von Problemen angeboten. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Bibliothekare und Bibliothekarinnen unterstützen die Teilnehmenden individuell. Der Fokus der E-Medien liegt auf den digitalen Angeboten der regionalen Bibliotheken Biel/Seeland. Daten: Heute Donnerstag, 7. September, 5. Oktober, 2. November und 7. Dezember, jeweils von 14 bis 16 Uhr. Anmeldung bei Pro Senectute Biel-Bienne-Seeland per Telefon 032 328 31 11 oder per Mail an bildung.sport@be.prosenectute.ch (mt/sz/Bild: Keystone)

Kurs
Bibliothek Biel
Heute/14 bis 16 Uhr
www.bibliobiel.ch

Jazz, Blues und Fisch

Ligerz Bärelloch-Fischchnuscherli, dazu eine Flasche lokalen Weiss- oder Rotwein geniessen und gekonntem Jazz & Blues zuhören: Das alles bietet das Bärelloch-Team Ligerz morgen und am Samstag. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Jürg M. Rickli Trio mit Jürg M. Rickli (p), Samuel Kühni (b), Thomas Fahrner (dm) & Friends. Reservation erforderlich unter contact@baereloch-ligerz.com. (mt/sz)

Jürg M. Rickli Trio
Bärelloch, Ligerz
Fr, Sa/19 Uhr
www.baereloch-ligerz.ch

Wenn Artistinnen die Schwerkraft aushebeln

Biel Horizontal wird vertikal. Unten wird oben. Wände scheinen vertrauensvoll – bis sich die Lücke auftut. Und wenn sogar dem Boden unter den Füßen nicht mehr zu trauen ist, müssen die Protagonistinnen des Zirkus Chnopf ihre gesamte Kreativität bündeln und die Herausforderung als Kollektiv annehmen. Jede Hand, die fangen kann, die klettern kann, wird jetzt gebraucht – denn die Artisten wollen die Schwerkraft aushebeln. «Mosaik» ist die neueste Produktion des Zirkus Chnopf mit fünf Profis und fünf Jugendlichen und jungen Artistinnen zwischen 14 und 24 Jahren – unter freiem Himmel. Heute 18 Uhr, 4.8.19.30 Uhr, anschliessend Konzert «Sibill et les Beaux», 5.8.16.30 Uhr & 19.30 Uhr, 6.8.18 Uhr. (mt/sz)



Zirkus Chnopf
Neptunwiese Biel
Heute/18 Uhr
www.chnopf.ch